

Verkehrserhebungen im Liebefeld

09.09.2021 – Mitarbeitende der Firma Kontextplan zählen im Auftrag der Gemeinde ab Donnerstag, 9. September 2021, im Perimeter Liebefeld den Auto-, Fuss- und Veloverkehr. Damit werden Grundlagen geschaffen, die sich im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Fragen zur Verkehrsentwicklung ergeben.

Die Gemeinde Köniz entwickelt sich stetig. Während die Nutzungsdichte heutiger Siedlungsgebiete markant zunimmt, steht auf den Verkehrsachsen nicht mehr Raum zur Verfügung. Damit der Verkehr weiter fließen und quartierverträglich abgewickelt werden kann, fördert die Gemeinde Köniz daher raumeffiziente Verkehrsmittel wie Bahnen und Busse sowie den Fuss- und Veloverkehr.

Monitoring Gesamtverkehr

Um festzustellen, wie sich der Verkehr im Liebefeldquartier entwickelt, existiert im Korridor Köniz/Liebefeld ein Messstellennetz, an denen Autos und Veloverkehr automatisch gezählt werden. Bahn- und Busbetreiber erheben ganzjährig ihre Fahrgäste des öffentlichen Verkehrs. Der Fussverkehr muss dagegen weiter regelmässig von Hand erhoben werden.

Im Rahmen des Verkehrsmonitorings Köniz-Liebefeld erhebt die Firma Kontextplan vom 9. bis 15. September 2021 ganztägig an zehn zusätzlichen Strassenabschnitten den Verkehr mit Handzählungen. Am 9. September 2021 von 06.30 – 08.30 Uhr und von 15.30 – 18.30 Uhr werden u.a. an der Schwarzenburgstrasse Fussgängerinnen und Fussgänger gezählt.

Messwerte Könizer Velobarometer auf Webseite

An prominenter Stelle beim Liebefeld Park wurde auf dem Gemeindegebiet von Köniz der erste Velobarometer eingerichtet. Er zeigt allen Verkehrsteilnehmenden vor Ort, wie viele Velos täglich und pro Jahr die oben genannte Stelle passieren. Ein weiterer Velobarometer steht seit Herbst 2020 in der Seftigenstrasse in Wabern. Die Standorte und Messwerte aller Könizer Velozählstellen sind seither auf www.fussveloköniz.ch/velozählungen abrufbar.